

Lieber Igor, lieber Lothar Fritzsche, liebe Familie Schälke, liebe Nadjeschda-Familie,

noch im Januar hatte mir Karla-Maria geschrieben, und nun lese ich in der Zeitung, dass Karla-Maria am 25.08.2023 unsere irdische Welt verlassen hat... Unbegreiflich!

Herzliches Beileid!

Auch wir trauern mit Euch. Ihr Tod bedeutet einen Riesenverlust für Eure Familie, Nadjeschda und die Menschheit überhaupt!

Ich kenne Karla-Maria seit unserer gemeinsamen Zeit am Deutschen Institut für Fernstudien in Tübingen in den 1970er-Jahren. Sie war eine beeindruckende Persönlichkeit und hat unvorstellbar Großartiges geleistet! Außer unserer gemeinsamen Zeit am DIFF verband uns auch der gemeinsame Geburtstag am 05.03., nur, dass ich 2 Jahre älter bin als Karla-Maria...

Zum Glück hat Karla-Maria über ihr irdisches Ende weitsichtig hinaus geplant, so dass Nadjeschda optimistisch in die Zukunft blicken kann.

Am 05.05.2011 haben meine Frau und ich mit Freunden Nadjeschda in Bischkek besucht. Es war ein einmaliges Erlebnis! Karla-Maria weilte damals in Deutschland und Igor hat uns durch Ümüt-Nadjeschda geführt.

Es war immer wieder schön, Karla-Maria bei einem Ihrer Vorträge in Tuttlingen, Reutlingen, Tübingen zu treffen. Bei unserer Veranstaltung in Rottenburg hat sie damals ihr Bruder Lothar Fritzsche vertreten.

Wir werden ihr selbstloses Lebenswerk weiterhin finanziell unterstützen. Ich habe gerade eine Überweisung über 1200 € ausgefüllt und werde sie zur Bank bringen.

In herzlicher Anteilnahme mit lieben Grüßen

Dr. Klaus Müller